Christoph Butterwegge – Eugen Drewermann – Georg Rammer + Chorgesang, mit Wolfgang Klockewitz (Piano)



Samstag 14. Jan. 2023 14h TOLLHAUS



in Kooperation mit und unterstützt durch











Friedenserklärung – Beiträge zu einer friedlichen Welt Samstag 14. Jan. 2023 ab 14h im Tollhaus

Der inzwischen 15. Kongress von Attac Karlsruhe widmet sich dem Thema Krieg und Frieden
es geht nicht anders, leider.

Frieden muss aktiv geschaffen werden. Denn "im Krieg verlieren auch die Sieger", wie die Publizistin Daniela Dahn schreibt. Wir wissen viel über Ursachen und Interessen, die zum Krieg führen; viel seltener wird thematisiert, welche Bedingungen für Frieden, Mitmenschlichkeit und

Kooperation erfüllt sein müssen.

Nach dem 2. Weltkrieg haben die Nationen als Grundlage für ein friedliches Zusammenleben die **UN-Charta** beschlossen. Die Völker waren "fest entschlossen, künftige Geschlechter vor der Geißel des Krieges zu bewahren, die zweimal zu unseren Lebzeiten unsagbares Leid über die Menschheit gebracht hat". Durch restriktive Bedingungen sollten militärische Einsätze möglichst vermieden werden. Aber in all den Jahren seitdem gab es unzählige Kriege – und nie entsprachen sie den Bestimmungen der UN-Charta.

Offensichtlich bedarf es noch Vorgaben und Regeln ganz anderer Art, um dem Bedürfnis der Völker nach Frieden und Gerechtigkeit zum Durchbruch zu verhelfen. Was könnte die Grundlage für eine "Friedenslogik" bilden, welche politischen, wirtschaftlichen und psycho-sozialen Voraussetzungen wären erforderlich? Es ist allerhöchste Zeit, sich damit intensiver zu befassen. Wir wollen deshalb Beiträge dazu liefern, über die gegenwärtige Zeit voller Krisen und Kriege,

Angst und Leid hinausdenken und -handeln zu können.

Denn nicht der Sieg im Krieg, der Frieden muss erkämpft werden.

Georg Rammer (Psychologe, Publizist, Attac Karlsruhe) "Für eine andere Zeitenwende"

Prof. Dr. Christoph Butterwegge (Politikwissenschaftler und Armutsforscher) "Kein Frieden ohne soziale Gerechtigkeit"

Prof. Dr. Eugen Drewermann (Theologe, Psychoana-

lytiker und Schriftsteller) "Vom Krieg zum Frieden"

Kultureller Beitrag nach der Pause: "Musik bewegt!"

Chor mit Wolfgang Klockewitz am Piano

Moderation: Lissi Hohnerlein

Ort: Tollhaus Karlsruhe, Alter Schlachthof 35 (Oststadt, Straba Linie 1+2+6, Haltestelle Tullastr.)

in Kooperation mit und unterstützt durch:

SOZPÄDAL SOZIALPÄDAGOGISCHE ALTERNATIVEN E.V.







Eintritt frei, um Spenden wird gebeten!



: https://www.attac-netzwerk.de/karlsruhe/ag-solidarisch-l